

u^b

^b
**UNIVERSITÄT
BERN**

SINTA Vortrag und Workshop

Von Appropriation bis AI.

Authentizität in den Künsten der Gegenwart

28.–29. September 2023 | UniS Universität Bern

Prof. Britta Sweers und Dr. Volker Wortmann



Von Appropriation bis AI. Authentizität in den Künsten der Gegenwart

Britta Sweers

Professorin für kulturelle Anthropologie der Musik, Universität Bern

Volker Wortmann,

Senior Lecturer für Film und Bewegtbild an der Universität Hildesheim

Vortrag

28. Sept. 2023

18:15– 20:00

UniS, Raum A022

Workshop

29. Sept. 2023

10:15–17.00

UniS, Raum A015

Anmeldung

Via KSL

ECTS

1.5 ECTS bei

Besuch von Vortrag
und Workshop

Vortrag und Workshop

Authentizität ist ein schillernder Begriff, der in unterschiedlichen Kontexten bisweilen sehr verschiedenes bedeuten kann, der zudem kaum noch verwendet wird, ohne zugleich problematisiert zu werden. Das gilt zumal in den Künsten, in denen Authentizität als Konzept immer wieder hinterfragt, umspielt, ebenso oft eingefordert wie verworfen wird.

Die beiden Vorträge von Britta Sweers und Volker Wortmann, sowie der Workshop werden entsprechend von einem nicht-normativen, einen an Raum und Zeit gebundenen, konstruktivistischen Authentizitätsbegriff ausgehen. Es gilt an Beispielen der gegenwärtigen künstlerischen Praxis zu untersuchen, wie und in welchen Konstellationen Authentizität als Kategorie und kulturelles Handlungsmuster nach wie vor relevant ist.



Prof. Britta Sweers ist seit 2009 Professorin für Kulturelle Anthropologie der Musik an der Universität Bern. Von 20015-2019 war sie zudem Direktorin des Center for Global Studies. Ihre Arbeitsschwerpunkte liegen in den Bereichen Revival und Transformation traditioneller Musiken (Feldforschung auf den Britischen Inseln, USA, Baltikum und Nordskandinavien), Musik und Politik, Genderfragen, Angewandte Ethnomusikologie sowie Soundscape-Forschung.



Dr. Volker Wortmann (Jg. 1965) ist Senior Lecturer am Institut für Medien, Theater und Populäre Kultur der Universität Hildesheim. Zu seinen Forschungsschwerpunkten zählen dokumentarische Ästhetiken in den Künsten, experimentelle Dokumentarfilme, Konstellationen des Apparativen und populäre Figurationen des Posthumanismus. Im Herbst 2023 erscheint im Herbert von Halem Verlag, Köln, die aktualisierte und ergänzte Neuauflage der Monographie Authentisches Bild und authentisierende Form.

Universität Bern
GSAH | Studies in the Arts
Muesmattstrasse 45
3012 Bern
hannah.ambuehl@unibe.ch
www.sinta.unibe.ch

u^b

b
UNIVERSITÄT
BERN

H K B

Hochschule der Künste Bern
Haute école des arts de Berne
Bern Academy of the Arts